



Sammlung Theaterzettel

König Heinrich IV.

Schlawing, Helmuth

1934-04-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 266

Montag, den 9. April 1934

Deutsche Bühne
Ortsgruppe Mannheim

König Heinrich IV.

von Shakespeare

Neu übertragen und für eine Aufführung beider Teile an einem Abend eingerichtet
von Hans Rothe

Regie: Friedrich Brandenburg

Personen:

König Heinrich der Vierte
Heinrich, Prinz von Wales
Graf von Westmoreland
Graf von Northumberland
Heinrich Percy, sein Sohn
Graf von Worcester, Percys Oheim
Edmund Mortimer, Graf von March
Owen Glendower
Der oberste Richter
Sir John Falstaff
Poins
Pistol
Bardolf
Peto
Falstaffs Page

Willy Virgel
Fritz Schmiedel
Joseph Renkert
Klaus W. Krause
Erwin Linder
Karl Marx
Karl Vogt
Hans Finohr
Hans Simshäuser
Karl Zistig
Karl Hartmann
Bum Krüger
Joseph Offenbach
Sigfried Jobst
Annemarie Schradel

Schaal } Friedensrichter
Stille }
Kost }
Schatte }
Knuppel } Bauern
Zitterer }
Bullenkalb }
Justizbeamter
1. Reisender
2. Reisender
Lady Percy
Lady Mortimer
Frau Hürtig
Dortchen Latenreißer
Diener bei Percy

Ernst Langhein
Klaus W. Krause
Armin Hegge
Paul Paulschmidt
Ludwig Schilling
Fritz Walter
Kurt Langante
Paul Paulschmidt
Armin Hegge
Ludwig Schilling
Anne Kersten
Hilke Rathke
Hermine Ziegler
Vera Spöhr
Walter Knaus

Boten, Bediente, Soldaten, Gefolge

Bühnenbilder: Eduard Löffler — Technische Einrichtung: Walther Unruh

Bühnenmusik: Helmuth Schlawing

Spielwart: Fritz Walter

Pausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben.

Anfang 19.30 Uhr

Ende 22.45 Uhr

Kasseneröffnung 19 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Ständänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung des Spielabschnittes gestattet werden.